

# Inhaltsverzeichnis

<b>Themenkreis 1: Einführung in das Rechnungswesen</b>	<b>13</b>
<b>1.1 Grundlegende Rechenverfahren</b>	<b>13</b>
1.1.1 Dreisatzrechnung	13
1.1.1.1 Der einfache Dreisatz mit geradem Verhältnis	13
1.1.1.2 Der einfache Dreisatz mit ungeradem Verhältnis	15
1.1.1.3 Der zusammengesetzte Dreisatz (Vielsatz)	16
1.1.2 Währungsrechnen	19
1.1.2.1 Kursnotierungen	19
1.1.2.2 Umrechnung von DM-Beträgen in ausländische Währungen	20
1.1.2.3 Umrechnung von ausländischen Währungen in DM-Beträge	23
1.1.3 Verteilungsrechnung	26
1.1.3.1 Verteilung nach ganzen Anteilen	26
1.1.3.2 Verteilung nach Bruchteilen	29
1.1.3.3 Bezugskostenverteilung nach Mengen und Werten	31
1.1.4 Durchschnittsrechnung	33
1.1.4.1 Der einfache Durchschnitt	33
1.1.4.2 Der gewogene Durchschnitt	35
1.1.5 Prozent- und Promillerechnung	37
1.1.5.1 Einführung in die Prozent- und Promillerechnung	37
1.1.5.2 Prozent- und Promillerechnung vom Hundert/Tausend	38
1.1.5.3 Prozentrechnung im Hundert (verminderter Grundwert)	44
1.1.5.4 Prozentrechnung auf Hundert (vermehrter Grundwert)	46
1.1.5.5 Zusammenfassende, schwierige Aufgaben zur Prozentrechnung	48
<b>1.2 Aufgaben des Rechnungswesens in Haushalten, Betrieben und in der Gesamtwirtschaft im Überblick</b>	<b>50</b>
<b>1.3 Aufgabenbereiche des betrieblichen Rechnungswesens als Elemente eines Informations-, Steuerungs- und Kontrollsystems verstehen</b>	<b>55</b>
<b>Themenkreis 2: Einführung in die Systematik der Buchführung</b>	<b>57</b>
<b>2.1 Aufgaben, Bedeutung und Rechtsgrundlagen der Buchführung</b>	<b>57</b>
2.1.1 Wesen und Bedeutung der Buchführung	57
2.1.2 Aufgaben der Buchführung	57
2.1.2.1 Aufgaben aus der Sicht der Unternehmensleitung	57
2.1.2.2 Aufgaben aus der Sicht von außenstehenden Personen bzw. Institutionen	59
2.1.3 Gesetzliche Buchführungspflicht	60
2.1.3.1 Allgemeine Rechtsvorschriften und Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung (GoB)	60
2.1.3.2 Aufbewahrungsfristen	61
<b>2.2 Inventur, Inventar und Bilanz</b>	<b>63</b>
2.2.1 Die Inventur – das Inventar	63
2.2.1.1 Ablauf, Arten und Zielsetzung der Inventur	63
2.2.1.2 Inhalt und Aufbau des Inventars	65
2.2.2 Erfolgsermittlung durch Eigenkapitalvergleich	69
2.2.3 Die Bilanz und ihre Gliederung	69
2.2.3.1 Gesetzliche Grundlagen zur Aufstellung der Bilanz	69
2.2.3.2 Praktische Anwendung der Bilanzvorschriften	70
2.2.3.3 Zusammenhang zwischen Inventar, Bilanz und Buchführung	73
<b>2.3 Das System der Doppik</b>	<b>74</b>
2.3.1 Die Veränderung der Bilanz durch Geschäftsvorfälle (4 Grundfälle)	74

2.3.2	Buchung von Vermögens- und Schuldveränderungen auf Konten . . . . .	78
2.3.2.1	Von der Bilanz zu den Konten . . . . .	78
2.3.2.2	Buchungsregeln für die Buchungen auf den Vermögenskonten (Aktivkonten). . . . .	80
2.3.2.3	Buchungsregeln für die Buchungen auf den Schuldkonten (Passivkonten). . . . .	86
2.3.3	Der Buchungssatz . . . . .	89
2.3.3.1	Der einfache Buchungssatz . . . . .	89
2.3.3.2	Der zusammengesetzte Buchungssatz. . . . .	96
2.3.4	Die Eröffnung und der Abschluß der Bilanzkonten im System der doppelten Buchführung (Doppik) . . . . .	98
2.3.4.1	Das Schlußbilanzkonto . . . . .	98
2.3.4.2	Das Eröffnungsbilanzkonto . . . . .	101
2.3.5	Zusammenhang: Bilanz – Bilanzkonten – Inventur und Inventar . . . . .	103
<b>2.4</b>	<b>Die Auswirkungen von Erfolgsvorgängen auf die Bilanz – Die Ergebniskonten (Erfolgskonten)</b> . . . . .	<b>106</b>
2.4.1	Aufwands- und Ertragskonten . . . . .	106
2.4.2	Aufwands- und Ertragskonten als Unterkonten des Kontos Eigenkapital . . . . .	107
2.4.3	Beispiele für die Buchung von Aufwendungen und Erträgen . . . . .	107
2.4.4	Der Abschluß der Aufwands- und Ertragskonten . . . . .	110
2.4.5	Geschäftsgang mit Bestands- und Erfolgskonten . . . . .	112
2.4.6	Wareneinkäufe und Warenverkäufe buchen und die Warenkonten abschließen . . . . .	117
2.4.6.1	Vorbemerkungen . . . . .	117
2.4.6.2	Allgemeine Hinweise für die Buchung der Wareneinkäufe und Warenverkäufe . . . . .	117
2.4.6.3	Buchungen auf den Warenkonten . . . . .	118
2.4.7	Eröffnung der Bestandskonten und Abschluß der Bestands- und Erfolgskonten in der doppelten Buchführung unter Einbeziehung der Warenkonten. . . . .	121
2.4.8	Die Erfolgsermittlung bei Industriebetrieben (ohne Einbeziehung der Bestände an unfertigen und fertigen Erzeugnissen) . . . . .	125
2.4.8.1	Begriffserklärungen . . . . .	125
2.4.8.2	Buchungen bei der Beschaffung und dem Verbrauch von Werkstoffen. . . . .	126
2.4.8.3	Buchungen beim Verkauf von eigenen Erzeugnissen . . . . .	129
<b>2.5</b>	<b>Die Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer)</b> . . . . .	<b>133</b>
2.5.1	Betriebswirtschaftliche und rechtliche Grundlagen . . . . .	133
2.5.2	Buchhalterische Erfassung der Umsatzsteuer bei den Grundfällen (Ein- und Verkauf von Waren und Werkstoffen) . . . . .	136
2.5.3	Buchhalterische Erfassung der Umsatzsteuer bei weiteren Fällen . . . . .	137
2.5.4	Ermittlung und Buchung der Zahllast . . . . .	142
2.5.4.1	Ermittlung und Begleichung der Zahllast . . . . .	142
2.5.4.2	Ermittlung und Passivierung der Zahllast am Ende des Geschäftsjahres. . . . .	142
2.5.4.3	Ermittlung und Buchung des Vorsteuerüberhanges. . . . .	143
<b>2.6</b>	<b>Das Privatkonto</b> . . . . .	<b>146</b>
2.6.1	Privatentnahmen/Privateinlagen (von Geldmitteln). . . . .	146
2.6.2	Erfolgsermittlung durch Eigenkapitalvergleich unter Einbeziehung des Privatkontos. . . . .	148
2.6.3	Buchung des Eigenverbrauchs . . . . .	150
<b>2.7</b>	<b>Organisation der Buchführung</b> . . . . .	<b>152</b>
2.7.1	Der Kontenrahmen als Organisationsmittel der Buchführung . . . . .	152
2.7.1.1	Kontenrahmen und Kontenplan . . . . .	152
2.7.1.2	Der Aufbau des Industriekontenrahmens (IKR) . . . . .	154

2.7.2	Überblick über die Bücher der Buchführung . . . . .	156
2.7.2.1	Allgemeines . . . . .	156
2.7.2.2	Grundbuch und Hauptbuch . . . . .	156
2.7.2.3	Zusammenhang von Beleg, Grundbuch und Hauptbuch . . . . .	157
2.7.2.4	Nebenbücher . . . . .	157
2.7.2.5	Personenkonto – Debitoren- und Kreditorenkonto . . . . .	158
2.7.3	Belege als Grundlage einer ordnungsmäßigen Buchführung . . . . .	163

### **Themenkreis 3: Die Funktionen eines Betriebes in der Praxis der Buchführung . . . . .**

<b>3.1</b>	<b>Besondere Geschäftsvorfälle aus der Beschaffungs- und Absatzwirtschaft buchen. . . . .</b>	<b>164</b>
3.1.1	Beschaffungswirtschaft . . . . .	164
3.1.1.1	Besonderheiten bei der Beschaffung von Stoffen und Waren. . . . .	164
3.1.1.2	Warenrücksendungen an den Lieferant . . . . .	168
3.1.1.3	Nachträgliche Preisänderungen bei Eingangsrechnungen . . . . .	170
3.1.1.4	Aufwendungen für bezogene Leistungen . . . . .	174
3.1.2	Absatzwirtschaft . . . . .	176
3.1.2.1	Sofortnachlässe und gesondert in Rechnung gestellte Nebenkosten beim Verkauf von Waren und Erzeugnissen . . . . .	176
3.1.2.2	Rücksendungen durch Kunden . . . . .	178
3.1.2.3	Nachträgliche Preisänderungen bei Ausgangsrechnungen . . . . .	180
3.1.3	Die Warenkalkulation . . . . .	184
3.1.3.1	Problemstellung . . . . .	184
3.1.3.2	Die Einkaufs- und Bezugskalkulation . . . . .	184
3.1.3.3	Die Verkaufskalkulation . . . . .	189
3.1.3.4	Vereinfachung der Kalkulation: Kalkulationszuschlag, Kalkulationsfaktor, Handelsspanne . . . . .	198
3.1.4	Die Erfolgsermittlung bei Industriebetrieben unter Einbeziehung der Bestände an unfertigen und fertigen Erzeugnissen . . . . .	201
3.1.4.1	Problemdarstellung . . . . .	201
3.1.4.2	Die Buchungen bei Bestandsveränderungen . . . . .	202
3.1.5	Exkurs: Buchungen auf den Waren- und Werkstoffkonten mit Abschluß nach dem „Just-in-time“-Verfahren . . . . .	209
3.1.5.1	Informationsgrundlagen . . . . .	209
3.1.5.2	Buchungen auf den Warenkonten mit Abschluß. . . . .	210
3.1.5.3	Buchungen auf den Werkstoffkonten mit Abschluß . . . . .	214
<b>3.2</b>	<b>Zahlungsverkehr/Finanzwirtschaft . . . . .</b>	<b>217</b>
3.2.1	Buchung von Zahlungseingängen und Zahlungsausgängen . . . . .	217
3.2.2	Lieferer- und Kundenskonti als besondere Buchungsfälle im Zahlungsverkehr . . . . .	220
3.2.2.1	Liefererskonti . . . . .	220
3.2.2.2	Kundenskonti . . . . .	222
3.2.3	Exkurs: Buchungen nach dem „Just-in-time“-Verfahren unter Einbeziehung von Bezugskosten und Nachlässen (einschließlich Liefererskonti und Liefererböni) . . . . .	227
3.2.3.1	Informationsgrundlagen . . . . .	227
3.2.3.2	Buchungen auf den Unterkonten . . . . .	227
3.2.3.3	Abschluß der Unterkonten über das entsprechende Hauptkonto . . . . .	229
3.2.4	Buchungen bei der Aufnahme und Rückzahlung von Krediten . . . . .	232
3.2.5	Die kaufmännische Zinsrechnung . . . . .	234
3.2.5.1	Einführung in die Zinsrechnung . . . . .	234
3.2.5.2	Berechnung der Zinsen mit der allgemeinen Zinsformel . . . . .	234

3.2.5.3	Berechnung der Größen Kapital, Zinssatz und Zeit . . . . .	240
3.2.5.4	Berechnung der Zinsen mit der kaufmännischen Zinsformel . . . . .	249
3.2.5.5	Vermischte Aufgaben zur Zinsrechnung. . . . .	253
3.2.6	Diskontrechnung. . . . .	256
3.2.6.1	Einführung in die Diskontrechnung . . . . .	256
3.2.6.2	Diskontierung eines Wechsels. . . . .	258
3.2.6.3	Diskontierung mehrerer Wechsel . . . . .	260
3.2.7	Buchungen im Wechselverkehr . . . . .	262
3.2.7.1	Buchung der Grundfälle . . . . .	262
3.2.7.2	Buchungen bei den Verwendungsmöglichkeiten von Besitzwechseln. . . . .	266
3.2.7.3	Buchungen bei der Einlösung von Schuldwechseln. . . . .	267
3.2.8	Bewertung von Forderungen. . . . .	270
3.2.8.1	Klärung von Rechtsfragen . . . . .	270
3.2.8.2	Buchungen bei der Abschreibung auf Forderungen. . . . .	272
3.3	<b>Personalwirtschaft.</b> . . . .	282
3.3.1	Die unterschiedliche Bedeutung von Lohn und Gehalt für Arbeitnehmer und Arbeitgeber. . . . .	282
3.3.2	Arbeitsentgelte berechnen. . . . .	283
3.3.2.1	Ermittlung des Arbeitsentgeltes . . . . .	283
3.3.2.2	Ermittlung des steuerpflichtigen bzw. sozialversicherungspflichtigen Arbeitsentgeltes (Bruttoentgelt) . . . . .	283
3.3.2.3	Ermittlung des Nettoentgeltes . . . . .	284
3.3.2.4	Ermittlung des Auszahlungsbetrages . . . . .	284
3.3.3	Die Berechnung der Lohnsteuer, des Solidaritätszuschlags, der Kirchensteuer und der Sozialversicherungsbeiträge . . . . .	286
3.3.4	Buchung von Personalaufwendungen . . . . .	294
3.3.4.1	Buchung der Grundfälle bei Lohn- und Gehaltszahlungen . . . . .	294
3.3.4.2	Buchung von Vorschüssen und Sondervergütungen . . . . .	298
3.3.4.3	Buchung vermögenswirksamer Leistungen . . . . .	302
3.4	<b>Anlagenwirtschaft</b> . . . . .	306
3.4.1	Beschaffung von Anlagen . . . . .	306
3.4.2	Wertminderungen des Anlagevermögens . . . . .	311
3.4.2.1	Ursachen der Abschreibung. . . . .	311
3.4.2.2	Wichtige Berechnungsmethoden für die Abschreibung . . . . .	311
3.4.2.3	Planmäßige und außerplanmäßige Abschreibungen beim Anlagevermögen . . . . .	316
3.4.2.4	Direkte und indirekte Buchung der Abschreibung. . . . .	320
3.4.2.5	Bewertungsfreiheit für geringwertige Anlagegüter (geringwertige Wirtschaftsgüter). . . . .	323
3.4.3	Verkauf gebrauchter Anlagegüter bei direkter Abschreibung . . . . .	327
3.4.4	Bestandsverzeichnis und Anlagespiegel zur Darstellung des Anlagevermögens . . . . .	335
3.4.4.1	Das Bestandsverzeichnis . . . . .	335
3.4.4.2	Der Anlagespiegel . . . . .	336
	<b>Themenkreis 4: Statistik.</b> . . . .	338
4.1	<b>Allgemeines zur Betriebsstatistik</b> . . . . .	338
4.2	<b>Übliche Rechenverfahren der Betriebsstatistik</b> . . . . .	338
4.2.1	Verhältniszahlen . . . . .	338
4.2.2	Durchschnittszahlen (Mittelwerte) . . . . .	340
4.3	<b>Möglichkeiten der optischen Veranschaulichung statistischer Auswertungen durch grafische Darstellungen (Einsatz eines Grafikprogrammes).</b> . . . . .	346

<b>Themenkreis 5: Jahresabschluß</b>	354
<b>5.1 Rechtliche Grundlagen</b>	354
<b>5.2 Die zeitliche Abgrenzung</b>	357
5.2.1 Der Zahlungszeitpunkt liegt in der neuen Geschäftsperiode (nachträgliche Zahlung) – Übrige sonstige Forderungen und Übrige sonstige Verbindlichkeiten	357
5.2.1.1 Problemstellung	357
5.2.1.2 Buchhalterische Darstellung	358
5.2.2 Der Zahlungszeitpunkt liegt in der alten Geschäftsperiode (Zahlung im voraus) – Aktive Jahresabgrenzung und Passive Rechnungsabgrenzung	365
5.2.2.1 Problemstellung	365
5.2.2.2 Buchhalterische Darstellung	366
<b>5.3 Die Bewertung von Vermögen und Schulden</b>	373
5.3.1 Problematik der Wertansätze in der Handelsbilanz (Bewertung)	373
5.3.2 Bewertung des Umlaufvermögens	374
5.3.2.1 Allgemeine Bewertungsregeln	374
5.3.2.2 Spezielle Vorschriften zur Bewertung des Vorratsvermögens	375
5.3.3 Bewertung der Schulden	378
5.3.3.1 Bewertung von Verbindlichkeiten	378
5.3.3.2 Bildung und Auflösung von Rückstellungen	382
<b>5.4 Die Hauptabschlußübersicht (Abschlußübersicht)</b>	387
<b>5.5 Aufbereitung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung</b>	398
5.5.1 Problemstellung	398
5.5.2 Aufbereitung der Bilanz für Zwecke der Bilanzanalyse am Beispiel der Bilanz eines Großhandelsbetriebs	398
5.5.3 Auswertung der Bilanz mit Hilfe von Kennzahlen	400
5.5.3.1 Einseitige (vertikale) Bilanzkennzahlen	400
5.5.3.2 Zweiseitige (horizontale) Bilanzkennzahlen	402
5.5.4 Kennzahlen aus dem Ergebnisbereich (Rentabilitätskennziffern)	407
<b>5.6 Computergestützte Bearbeitung eines Beleggeschäftsganges</b>	411
5.6.1 Übergang von der schulüblichen (konventionellen) zur praxisgerechten (computergestützten) Finanzbuchführung	411
5.6.2 Beleggeschäftsgang	415

## **Themenkreis 6: Kosten- und Leistungsrechnung (KLR)** . . . . . 440

<b>6.1 Die Notwendigkeit der Kosten- und Leistungsrechnung</b>	440
6.1.1 Überblick	440
6.1.2 Zweck, Aufgaben und Systeme der Kosten- und Leistungsrechnung	440
6.1.3 Grundbegriffe der Kosten- und Leistungsrechnung in Abgrenzung zu den Begriffen der Erfolgsrechnung	441
<b>6.2 Die Kostenartenrechnung</b>	443
6.2.1 Überblick	443
6.2.2 Abgrenzung zwischen der Kosten- und Leistungsrechnung (Betriebsbuchführung) und der Erfolgsrechnung (Geschäftsbuchführung)	443
6.2.3 Möglichkeiten der Abgrenzung zwischen Unternehmensergebnis und Betriebsergebnis (sachliche Erfolgsabgrenzung)	447
6.2.4 Unternehmensbezogene Abgrenzungen – 1. Stufe der Abgrenzung	450

6.2.5	Kostenrechnerische Korrekturen – 2. Stufe der Abgrenzung . . . . .	453
6.2.5.1	Begriff, Arten und Zweck der kalkulatorischen Kosten . . . . .	454
6.2.5.2	Auswirkungen der kalkulatorischen Kosten in der Abgrenzungstabelle. . . . .	457
6.2.6	Die Abgrenzungsrechnung mit unternehmensbezogenen Abgrenzungen und kostenrechnerischen Korrekturen. . . . .	460
6.2.7	Gliederung der Kosten nach der Zurechenbarkeit auf die Kostenträger . . . . .	464
<b>6.3</b>	<b>Die Kostenstellenrechnung . . . . .</b>	<b>466</b>
6.3.1	Begriff und Zweck der Kostenstellenrechnung . . . . .	466
6.3.2	Die Bildung von Kostenstellen. . . . .	466
6.3.3	Die Durchführung der Kostenstellenrechnung. . . . .	467
6.3.3.1	Der Betriebsabrechnungsbogen (BAB) . . . . .	467
6.3.3.2	Die Kostenstellenrechnung als Instrument der Kalkulation – Ermittlung der Gemeinkostenzuschlagssätze ohne Berücksichtigung der Bestandsveränderungen. . . . .	468
6.3.3.3	Die Einbeziehung der Bestandsveränderungen an fertigen und unfertigen Erzeugnissen im Rahmen der Kalkulation . . . . .	483
<b>6.4</b>	<b>Die Kostenträgerstückrechnung (Kalkulation) . . . . .</b>	<b>485</b>
6.4.1	Aufgaben der Kostenträgerstückrechnung . . . . .	485
6.4.2	Kostenträgerstückrechnung (Kalkulation) in Handelsbetrieben . . . . .	485
6.4.3	Kostenträgerstückrechnung (Kalkulation) in Industriebetrieben. . . . .	489
6.4.3.1	Überblick über die Arten der Kalkulation . . . . .	489
6.4.3.2	Die einfache Zuschlagskalkulation als Angebotskalkulation (Vorkalkulation) . . . . .	490
6.4.3.3	Die Maschinenstundensatzrechnung als verfeinerte Form der Zuschlagskalkulation . . . . .	494
6.4.3.4	Die Zuschlagskalkulation als Nachkalkulation. . . . .	497
6.4.3.5	Die Divisionskalkulation . . . . .	500
<b>6.5</b>	<b>Die Kostenträgerzeitrechnung. . . . .</b>	<b>503</b>
6.5.1	Das Kostenträgerblatt im Industriebetrieb . . . . .	503
6.5.2	Das Kostenträgerblatt im Handelsbetrieb . . . . .	504
6.5.3	Kostenüberdeckung und Kostenunterdeckung im Industriebetrieb . . . . .	505
6.5.4	Kostenüberdeckung und Kostenunterdeckung im Handelsbetrieb . . . . .	506
<b>6.6</b>	<b>Die Teilkostenrechnung als sinnvolle Ergänzung zur Vollkostenrechnung. . . . .</b>	<b>508</b>
6.6.1	Der Einfluß des Beschäftigungsgrades auf die Kosten . . . . .	508
6.6.2	Kritik an der Vollkostenrechnung . . . . .	511
6.6.3	Die Deckungsbeitragsrechnung als Beispiel für eine Teilkostenrechnung . . . . .	515
6.6.3.1	Wesen der Deckungsbeitragsrechnung . . . . .	515
6.6.3.2	Aufbau und Anwendung der Deckungsbeitragsrechnung als Entscheidungshilfe. . . . .	516
<b>7</b>	<b>Planungsrechnung. . . . .</b>	<b>525</b>
<b>7.1</b>	<b>Wesen und Ziele der Planungsrechnung . . . . .</b>	<b>525</b>
<b>7.2</b>	<b>Plankostenrechnung im Vergleich zur Istkostenrechnung . . . . .</b>	<b>526</b>
<b>7.3</b>	<b>Rechnungstechnischer Ablauf beim Aufbau einer Plankostenrechnung . . . . .</b>	<b>526</b>
7.3.1	Die Kostenartenrechnung . . . . .	527
7.3.2	Die Kostenstellenrechnung . . . . .	527
7.3.3	Die Kostenträgerrechnung. . . . .	529
<b>7.4</b>	<b>Arten der Plankostenrechnung . . . . .</b>	<b>532</b>
7.4.1	Plankostenrechnung als Stückrechnung und Zeitrechnung. . . . .	532
7.4.2	Plankostenrechnung als Vollkostenrechnung und Teilkostenrechnung . . . . .	532
	Stichwortverzeichnis. . . . .	534
	Industriekontenrahmen (IKR)	